

Die Blockflöte

Wegen ihres geringen Anschaffungspreises ist die Blockflöte ein beliebtes Anfangsinstrument für Kinder.

Trotzdem darf man nicht vergessen, dass die Blockflöte zu den ältesten Musikinstrumenten zählt und im Barockzeitalter zeitweise sogar beliebter war als die Querflöte. In dieser Zeit entstand der Großteil der heute noch gespielten Solomusik für Blockflöte.

Um ein eventuelles weiterführendes Blockflötenstudium an einem Konservatorium oder an einer Musikuniversität zu ermöglichen, sollte von Anfang an auf Instrumenten mit barocker Griffweise gespielt werden.

Beim Blockflötenspiel erlernt Ihr Kind neben musikalischen Grundlagen wie Rhythmus und Notenlehre im Zusammenspiel mit anderen, sich einzufügen, zu reagieren, zuzuhören oder verschiedene Rollen in der Gruppe zu übernehmen.

Zudem erlangt es ein besseres Gefühl für seine Atmung, Artikulationsfähigkeit und Feinmotorik werden geschult.

Durch die offenen Grifflöcher der Blockflöte müssen die Finger von Anfang an präzise greifen, eine Fähigkeit, die beim Wechsel zu einem anderen Instrument einige Anfangsschwierigkeiten mindert.

Neben Kinderliedern, die gerade am Anfang des Unterrichts im Mittelpunkt stehen, spielen wir Volksmusik, barocke Spielstücke, Populärmusik, Weihnachtslieder.....

Zusammenspiel in größeren Ensembles und das Musizieren mit anderen Instrumenten (Gitarre, Klavier) sind dabei das Ziel.

Bei Klassenabenden und anderen kleinen Auftritten in der Musikschule, bei Schulfesten oder in der Kirche dürfen die Kinder dann ihr Können zeigen.

Einstiegsalter:

Mit dem Blockflötenunterricht kann ab dem sechsten Lebensjahr begonnen werden, Altersgrenze nach oben gibt es keine.

Bei einem früheren Beginn ist im Vorfeld zu klären, ob die Nervenenden in den Fingerspitzen bereits gut genug ausgebildet sind, sodass das Kind die Grifflöcher gut spüren kann.

Fehlt diese Fähigkeit noch, ist es ratsam, noch ein Jahr zu warten, um Ihrem Kind Frust und Enttäuschung zu ersparen.

Ausbildung:

Der erste Unterricht erfolgt immer auf der Sopranblockflöte, da diese der Größe der Hände der Kinder am besten entspricht.

Nach zwei bis drei Unterrichtsjahren wechseln viele Schüler, nun mit musikalischen Grundkenntnissen ausgestattet, zu einem anderen Instrument. Wer bei der Blockflöte bleiben möchte, hat nun die Möglichkeit, auch das Spiel auf der Altblockflöte zu erlernen und in der Folge – je nach körperlicher Eignung – alle Instrumente bis zur Bassblockflöte auszuprobieren.

Instrument, Kosten:

Der Neupreis für ein Anfängerinstrument beginnt bei ca. 40 EUR. Ideal sind Instrumente um ca. 60 – 80 EUR. Für eine gute Spielhaltung ist ein Notenständer, ab ca. 11 EUR, erforderlich.

Es empfiehlt sich, Blockflöten immer im Fachhandel zu kaufen.